enterprise europe network

Rheinland-Pfalz/Saar

# Dezember 2022

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, IMG Innovations-Management GmbH in Kaiserslautern sowie saaris - saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

## INHALT


Service-Angebot des Monats
Termine
Industrielle Produktion
Medizin/Biotechnologie
Umwelt/Energie
Informationstechnologien
Dienstleistungen
Sonstiges
Kontakt

## SERVICE-ANGEBOT DES MONATS

**Erweiterte Beihilfemaßnahmen für Unternehmen infolge Ukrainekrieg möglich**
Die Bundesregierung kann Unternehmen länger und in einem größeren Umfang zur Abmilderung der Folgen des russischen Kriegs gegen die Ukraine finanziell unterstützen. Die Europäische Kommission hat am 22. November 2022 Änderungen der bestehenden deutschen Rahmenregelungen, wie die Verlängerung des Zeitraums bis Ende 2023 und eine Aufstockung der Mittelausstattung auf bis 45 Mrd. EUR genehmigt.
Mit der deutschen Beihilfemaßnahme sollen Unternehmen und Verbraucher unterstützt werden, die Mehrbelastungen infolge des Ukraine-Kriegs - insbesondere höhere Energiekosten - zu erwarten haben. Die Bundesregierung hatte eine Verlängerung des Zeitraums für die Beihilfen bis Ende Dezember 2023 in Brüssel angemeldet. Sie wünschte auch, Schuldtitel wie Darlehen und Bürgschaften in anderen Beihilfeformen wie direkte Zuschüsse umwandeln zu können. Darüber hinaus hatte Deutschland die Anhebung der Höchstgrenzen für Beihilfen auf insgesamt maximal 45 Mrd. Euro an Haushaltsmitteln und die Weiterleitung an Energieversorger geplant.
Die deutschen Maßnahmen stehen laut der Entscheidung der Europäischen Kommission (KOM) im Einklang mit dem vorübergehenden Beihilferahmen der EU. Diese verleihen den EU-Mitgliedstaaten mehr Flexibilität bei der Gewährung von Beihilfen, um die Folgen des Ukraine-Kriegs auf die Wirtschaft zu dämpfen.
https://europa.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/erweiterte-beihilfemassnahmen-fuer-unternehmen-infolge-ukrainekrieg-moeglich/

^

## TERMINE

**Webinar: Mitarbeitereinsätze in Luxemburg rechtssicher abwickeln**
Beim Einsatz von Mitarbeitern in Luxemburg müssen sich deutsche Entsendeunternehmen an die anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben inkl. der allgemeinverbindlichen Tarifverträge des Großherzogtums halten. Nach Maßgabe der RL 2014/67 EU sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, die Einhaltung der arbeitsrechtlichen Vorgaben durch die Entsendeunternehmen regelmäßig zu überprüfen und Regelverstöße konsequent zu sanktionieren. Im Laufe des Jahres 2020 wurde der Katalog der anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben bei Mitarbeitereinsätzen in der EU auf Grundlage der RL 2018/ 957 EU zur Änderung der RL 96/ 71 EG erweitert.
Vor Beginn eines Einsatzes in Luxemburg müssen Mitarbeiter, die entsendet werden sollen, im online-Portal der ITM (Luxemburger Arbeitsinspektion) gemeldet werden. Nur wenige Tätigkeiten sind von den Entsendeauflagen befreit. Zudem sieht der Gesetzesentwurf Nr. 7319 vom Juni 2018 noch weitere Erleichterungen vor. Die im Rahmen der Entsendemitteilung erforderlichen Angaben und Dokumente wurden seit 2015 progressiv erweitert. Zudem ist im Nachgang zu jedem Einsatz für die entsandten Mitarbeiter eine Lohnmeldung inkl. Stundennachweise abzugeben. So kann die ITM überprüfen, ob die anwendbaren Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in Luxemburg eingehalten werden. Mit dem Gesetz vom 15. Dezember 2020 wurden die anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben für Entsendeunternehmen erweitert. Bei Regelverstößen gegen die Entsendeauflagen sowie die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen drohen pro Mitarbeiter Bußgelder zwischen 1.000 und 5.000 EUR., die im Wiederholungsfall innerhalb von 2 Jahren verdoppelt werden.
Das Webinar am **7. Dezember 2022** verschafft einen aktuellen und praxisnahen Überblick über die Luxemburger Entsendeauflagen, die Sanktionen, die bei Regelverstößen gegen die Auflagen drohen, sowie die anwendbaren arbeitsrechtlichen Bestimmungen, die bei Einsätzen im Großherzogtum zu beachten sind.
[Kontakt: Christina Grewe] [Einladungsflyer]

**Webinar: Neuerungen in der Umsatzsteuer 2022 inkl. Ausblick 2023**
Die Umsatzsteuer steht regelmäßig im Fokus der Finanzverwaltung und Unternehmen müssen täglich unterschiedliche umsatzsteuerliche Sachverhalte, oft auch mit Auslandsbezug, richtig erfassen. Durch die zunehmende Komplexität der umsatzsteuerlichen Vorgaben und häufige Anpassungen bei den gesetzlichen Regelungen können beim Umgang mit umsatzsteuerlichen Sachverhalten im Tagesgeschäft leicht Fehler entstehen, die sich mit jedem Geschäftsvorfall summieren und zu hohen steuerlichen Auswirkungen und Definitivbelastungen führen können. Daher ist es für Unternehmen erfolgskritisch, Gesetzesänderungen im Bereich der Umsatzsteuer im Blick zu behalten und unternehmensinterne Prozesse bedarfsgerecht anzupassen.
Das Webinar am **8. Dezember 2022** verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die wesentlichen umsatzsteuerlichen Neuerungen auf Ebene der Finanzverwaltung und Rechtsprechung der Finanzgerichte sowie auch auf EU-Ebene. Ein Ausblick auf im Jahr 2023 anstehende Rechtsänderungen runden das Programm ab.
[Kontakt: Christina Grewe] [Einladungsflyer]

^

## INDUSTRIELLE PRODUKTION

**Geistiges Eigentum: Neue Vorschriften werden gewerbliche Muster und Modelle schneller verfügbar, billiger und berechenbarer machen**
Die Kommission stellt überarbeitete Vorschriften vor, durch die der Schutz gewerblicher Muster und Modelle in der gesamten EU kostengünstiger, schneller und berechenbarer wird. Ein gewerbliches Muster oder Modell stellt das äußere Erscheinungsbild eines Erzeugnisses dar, das durch seine Linien, Konturen oder Formen gekennzeichnet ist. Mit den Vorschlägen für eine überarbeitete Verordnung und Richtlinie über gewerbliche Muster und Modelle werden der bestehende Rahmen für das Gemeinschaftsgeschmacksmuster und die parallelen nationalen Geschmacksmusterregelungen, die vor 20 Jahren geschaffen und harmonisiert wurden, modernisiert. Die überarbeiteten Vorschriften werden dazu beitragen, die Innovationsbedingungen für Unternehmen weiter zu verbessern. Gleichzeitig wird mit den Vorschriften auch ein ausgewogenerer Ansatz für den Geschmacksmusterschutz eingeführt. Dadurch wird sichergestellt, dass Geschmacksmuster für Ersatzteile reproduziert werden können, was den Verbrauchern mehr Auswahl bei der Reparatur komplexer Produkte wie insbesondere Autos bietet.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_7216

**Hersteller von Metallteilen durch MIM-Verfahren gesucht**
Der spanische Hersteller von Metallteilen, Accessoires, Bijouterie und Schmuck für die Luxusbranche sucht nach Lieferanten von Metallteilen (Edelstahl). Die Teile müssen im MIM-Verfahren (Metallpulverspritzguss) produziert worden sein. Das Unternehmen möchte eine Lieferantenvereinbarung abschließen.
(BRES20221005011)

**Produkte für den Automobilsektor gesucht**
Ein spanisches Unternehmen der Petrochemie mit breitem Vertriebsnetz im Automobilsektor, einschließlich landwirtschaftlicher und industrieller Fahrzeuge, sucht nach innovativen Produkten, um seinen Katalog zu vervollständigen. Das Vertriebsnetz des Unternehmens besteht aus Großhändlern, Ersatzteilhändlern, Tankstellen, Autohändlern, Einzelhändlern usw., sodass jedes innovative Produkt für diese Kanäle geeignet sein kann. Das Unternehmen sucht nach Vertriebsvereinbarungen.
(BRES20220601006)

**Schwedisches Produktionsunternehmen, das sich auf die fortschrittliche Herstellung von mechanischen Metallkomponenten spezialisiert bietet Fertigungsdienstleistungen für internationale Kunden**
Das schwedische Produktionsunternehmen ist spezialisiert auf High-Tech-Herstellung von mechanischen Komponenten aus Hastelloy, Inconel, Titan, Edelstahl, Aluminium, Stahl und Kunststoff und bietet kundenspezifische Fertigungsdienstleistungen für Kunden in verschiedenen Branchen. Das Unternehmen arbeitet mit komplexen Geometrien und feinen Toleranzen mit Spezialisierung auf den Vorrichtungsbau zum Schweißen, Messen, der Verarbeitung. und Montage. Ideale Partner sind Kunden, die High-Tech-Produkte mit komplexen Geometrien und hohen Anforderungen an Toleranzen und Oberflächengüte suchen.
(BOSE20220930014)

^

## MEDIZIN-/BIOTECHNOLOGIE

**Daten zur Resistenz gegen antimikrobielle Wirkstoffe (AMR): Der Einsatz antimikrobieller Mittel in der EU nimmt ab, es muss jedoch noch mehr getan werden**

Kurz vor dem Europäischen Tag der Sensibilisierung für Antibiotikaresistenz zeigt eine europaweite Umfrage zur Resistenz gegen antimikrobielle Wirkstoffe, dass die Hälfte der Europäerinnen und Europäer fälschlicherweise glaubt, dass Antibiotika Viren abtöten. Im vergangenen Jahr haben 23 % der Befragten Antibiotika verwendet, was der niedrigste Wert seit 2009 ist und zeigt, dass sich die Bemühungen der Mitgliedstaaten und der Kommission zur Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger für die Gefahren eines übermäßigen Gebrauchs von Antibiotika gelohnt haben. Dennoch muss noch viel mehr getan werden.

Antimikrobielle Resistenzen (AMR) stellen eines der größten Risiken für die menschliche Gesundheit dar und gehören zu den von der HERA, der Europäischen Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen, ermittelten drei größten Gesundheitsgefahren, die Koordinierungsmaßnahmen auf EU-Ebene erfordern. Neuen Daten zufolge, die heute vom Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) veröffentlicht wurden, sterben jährlich in der gesamten Europäischen Union, Island und Norwegen mehr als 35 000 Menschen an antibiotikaresistenten Infektionen. Solche Infektionen verursachen zusätzliche Gesundheitskosten in Höhe von 1,5 Mrd. EUR sowie Produktivitätsverluste in der EU.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_6951

**Europäische Gesundheitsunion: erster Bericht über den Stand der Gesundheitskrisenvorsorge zeigt deutliche Fortschritte auf EU-Ebene**

Die Kommission hat ihren ersten Bericht über den Stand der Vorsorge gegen Gesundheitskrisen veröffentlicht. Darin werden die Fortschritte hervorgehoben, die seit Ausbruch der COVID-19-Pandemie bei der Krisenvorsorge und -reaktion erzielt wurden, vor allem in Bezug auf medizinische Gegenmaßnahmen.

Dabei werden die Lehren aus der Pandemie und die unternommenen Anstrengungen zur Stärkung der Vorsorge und Reaktionsfähigkeit betrachtet. Außerdem wird aufgezeigt, vor welchen neuen Herausforderungen die Gesundheitsbehörden stehen und wie die Kommission diese konkret angehen möchte.

Es wurde bereits viel erreicht. Mit der Einrichtung der Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen (HERA) hat die Kommission die Vorsorge in allen Bereichen einen wichtigen Schritt vorangebracht – von Erkennung, Prävention, Forschung und internationaler Zusammenarbeit bis hin zu Reaktion, Investition und Bekämpfung von Desinformation.

Allerdings bleibt auch noch viel zu tun. Im Hinblick auf die drei größten Gesundheitsgefahren (Krankheitserreger mit hohem Pandemiepotenzial/chemische, biologische, radiologische und nukleare Gefahren/Gefahren durch Antibiotikaresistenz), die im Juli 2022 ermittelt wurden, werden im Bericht die wichtigsten Maßnahmen vorgestellt, mit denen die EU im nächsten Jahr noch krisenfester gemacht werden soll.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_7154

**Oligonukleotid-Synthese**

Ein japanisches Unternehmen hat eine Technologie zur Oligonukleotid-Synthese entwickelt, die auf der Grundlage eigener Rohstoffe basiert und die viele Probleme der herkömmlichen Synthesemethoden gelöst hat. Sie können sowohl in der Pharmaindustrie als auch im akademischen Bereich im Rahmen von Vertriebs-, Handelsvertretungs- und Herstellungsvereinbarungen umfassend eingesetzt werden.

(BOJP20221019003)

**Investoren für patentierte Diagnosetests für die Onkologie gesucht**

Ein französisches Unternehmen produziert und vertreibt patentierte Diagnosetests, die auf Krebsstammzellen abzielen und Informationen über die potenzielle Aggressivität von Krebserkrankungen liefern. Diese ermöglichen eine individuelle Gestaltung der Behandlung des Patienten. Die Technologie wird bereits bei Dickdarm-, Brust- und Lungenkrebs eingesetzt. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Investoren durch Kapitalzufuhr, Fusion, Übernahme oder technologische Akquisition.

(BRFR20221005004)

^

## UMWELT/ENERGIE

**Europäischer Grüner Deal: Kommission schlägt Zertifizierung der CO 2-Entnahme vor, um zu Klimaneutralität beizutragen**
Die Europäische Kommission hat einen Vorschlag für einen ersten EU-weiten freiwilligen Rahmen zur zuverlässigen Zertifizierung hochwertiger CO2-Entnahmen angenommen. Mit dem Vorschlag werden innovative Technologien zum CO2-Abbau und nachhaltige Lösungen für eine klimaeffiziente Landwirtschaft gefördert. Außerdem wird er zu den Klima-, Umwelt- und Null-Schadstoff-Zielen der EU beitragen. Durch die vorgeschlagene Verordnung wird die EU die CO2-Entnahme erheblich besser quantifizieren, überwachen und überprüfen können. Mehr Transparenz wird bei Interessenträgern und Industrie Vertrauen schaffen und Grünfärberei verhindern. Der CO2-Abbau kann und muss eindeutige Vorteile für das Klima mit sich bringen, und die Kommission wird Maßnahmen zum CO2-Abbau Vorrang einräumen, die erhebliche Vorteile für die biologische Vielfalt haben. Nun wird die Kommission mit Unterstützung von Experten maßgeschneiderte Zertifizierungsmethoden für Maßnahmen zur CO2-Entnahme entwickeln, die den Klima- und anderen Umweltzielen dienen.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_7156

**Global Gateway: Team Europa lanciert zwei Initiativen für Energie und digitale Konnektivität in Zentralasien**
Der Hohe Vertreter/Vizepräsident Josep Borrell hat als Mitveranstalter der EU-Zentralasien-Konnektivitätskonferenz für nachhaltige Entwicklung in Samarkand zwei Global-Gateway-Leitinitiativen in den Bereichen Wasser, Energie und Klima sowie digitale Konnektivität lanciert. Diese Team-Europa-Initiativen haben das Potenzial, einen großen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen und menschlichen Entwicklung Zentralasiens zu leisten, und werden zu den in der EU-Strategie für Zentralasien festgelegten Zielen der Resilienz, des Wohlstands und der regionalen Zusammenarbeit beitragen.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_6963

**Der europäische Grüne Deal: Abfallintensive Verpackungen verbieten, Wiederverwendung und Recycling fördern**
Die Kommission schlägt neue EU-weite Vorschriften für Verpackungen vor, um diese ständig wachsende Abfallquelle anzugehen und der Frustration von Verbraucherinnen und Verbraucher entgegenzuwirken. Im Durchschnitt fallen in Europa fast 180 kg Verpackungsmüll pro Kopf und Jahr an. Für Verpackungsmaterialien werden die meisten Primärrohstoffe verwendet, da 40 % der Kunststoffe und 50 % des Papiers in der EU für Verpackungsmaterialien bestimmt sind. Wenn nicht gehandelt würde, käme es in der EU bis 2030 zu einem weiteren Anstieg der Verpackungsabfälle um 19 % und bei Verpackungsabfällen aus Kunststoff sogar um 46 %.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_7155

**Erstellung einer Ökobilanz**
Das Unternehmen bietet Dienstleistungen zum Aufbau von Fähigkeiten zur Erstellung einer Ökobilanz (Life Cycle Assessment) an: Rekrutierung, Ausbildung, Projektunterstützung und Softwareerprobung - alles in einem Paket. Das Unternehmen stellt seinen Kunden qualifizierte Mitarbeiter und die neuesten Technologien zur Verfügung und hilft bei der Einstellung von Fachleuten. Ihr Praktikums-/Trainings-/Ausbildungsprogramm im Rahmen einer Outsourcing- oder Zulieferervereinbarung ist eine einfache Möglichkeit, eine Ökobilanz in zwei Monaten zu erstellen.
(BOFI20221020001)

**Verfahren zur Identifizierung der Kunststoffart von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE)**
Ein rumänisches Forschungsteam hat eine Methode zur Identifizierung von Kunststoffen aus Elektro- und Elektronikaltgeräten (TRL 6) entwickelt. Die Analysemethode wurde im rumänischen Labor validiert und implementiert, und das Forschungsinstitut sucht nun nach internationalen Partnern für eine Zusammenarbeit im Rahmen einer kommerziellen Vereinbarung mit technischer Unterstützung. (TORO20220824013)

**Altlastensanierung**
Ein schweizerisches Unternehmen, das im Bereich der Altlastensanierung tätig ist, bietet eine Lösung für die Behandlung von Erden, Grundwasser und Abwässern. Partner für Lizenzen, Joint Ventures, kommerzielle oder technologische Kooperationsvereinbarungen werden gesucht. (TOCH20220926008)

**Zusammenarbeit für Windräder gesucht**
Ein polnisches Unternehmen, welches Arbeiten an Windrädern und Turbinen durchführt, hat eine vertikale Rotationsachse (3 kW Energie-Injektoren; 1,7 m im Durchmesser; 2,5 m Höhe) entwickelt. Das Unternehmen sucht Partner, die diese Technik anwenden möchten. (TOPL20221024013)

^

## INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

**Cyberabwehr: EU verstärkt Maßnahmen gegen Cyberbedrohungen**
Die Kommission und der Hohe Vertreter haben eine Gemeinsame Mitteilung über eine EU-Cyberabwehrpolitik und einen Aktionsplan zur militärischen Mobilität 2.0 vorgelegt. Damit wird dem sich infolge des Angriffs Russlands auf die Ukraine verschlechternden Sicherheitsumfeld Rechnung getragen und die Fähigkeit der EU zum Schutz ihrer Bürgerinnen und Bürger und ihrer Infrastruktur gestärkt.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_6642

**Taxi-App**
Ein finnisches Unternehmen hat das Konzept der Vermittlung und Auswahl einer Taxifahrt oder eines Fahrdienstes neu entwickelt. Die Anwendung gibt sowohl dem Kunden als auch dem Fahrer die Freiheit der Wahl zurück. Der Kunde wählt das beste Angebot aus und weiß schnell und genau, was er bekommt. Der Fahrer kann einfach ein Preisangebot abgeben und genau auf den Fahrtwunsch eingehen. Nach der Bestellung wird der Fahrer zum Abholort und zum Zielort navigiert. Das Unternehmen sucht Partner, die bereit und in der Lage sind, mit einem neuen Geschäftskonzept zu wachsen. Unterschiedliche Formen der Zusammenarbeit sind sowohl mit Taxiunternehmen aller Größen sowie Vermittlern denkbar. (BOFI20221024012)

**Partnerschaften mit Anbietern von digitalen Gesundheitsplattformen und -diensten gesucht**
The company develops IoT devices utilizing low-power and long-range wireless technologies with a focus on respiratory health monitoring. Their devices are designed for 3-4-month battery life and no reliance on Wi-Fi or cellular infrastructure. They are looking to go-to-market with Digital Health Platform solution providers seeking reliable, accurate and scalable devices to feed valuable data into their platform. (TRCA20221024017)

**Hersteller für Hochleistungs-Richtungskoppler gesucht**
A French company has specialised in RF & microwaves components. The SME is looking for high-power dual directional couplers in order to associate with its own power combiners. The partner should design and/or produce high-power directional couplers ideally from 10kHz to 400 MHz, or up to 1GHz. The products must be ITAR-Free that is to say without any export restriction. A commercial agreement with technical assistance is sought with manufacturer of such components and located in Europe. (TRFR20221011014)

**Telekommunikationssysteme für Kleinsatelliten und Drohnen – Handelsvertretervertrag angeboten**
Das slowenische Start-up-Unternehmen, Experte für die Herstellung von Telekommunikationsgeräten, entwickelt und produziert innovative, 5G basierte und zuverlässige mmWave-Telekommunikationssysteme für Kleinsatelliten, Drohnen und Satcom On The Move (SOTM) mit verbesserter Leistung, Energieeffizienz, reduzierten Abmessungen und Gewicht. Das Unternehmen bietet Entwicklungs- und Produktionsdienstleistungen für Telekommunikationsunternehmen, Institute und Universitäten im Rahmen von Produktionsvereinbarungen und sucht nach Partner im Rahmen eines Handelsvertretervertrags. Das slowenische Start-up-Unternehmen wurde vor 2 Jahren gegründet. Das Team besteht aus Experten mit langjähriger Erfahrung in der Erfahrung im Telekommunikations- und Raumfahrtsektor. (BOSI20221027004)

**Digitales Onboarding – technische Kooperationsvereinbarung angeboten**
Ein isländisches Startup, das IT-Dienste wie digitales Onboarding unter Einhaltung von AML, elektronische Unterschriften und E-Siegel anbietet, ein Tool, das PDF-Formulare in Minutenschnelle in Online-Formulare umwandelt, und benutzerdefinierte integrierte Workflows, die sich über eine leistungsstarke API in bestehenden Systemen über eine leistungsstarke API integriert werden können. Das Unternehmen ist auf der Suche nach kommerziellen Vereinbarungen zur Automatisierung der Arbeitsabläufe von Partnern und/oder eine technische Kooperationsvereinbarung mit einem Unternehmen mit ergänzenden Produkten oder mit Anbietern integrierter Lösungen. Das Unternehmen ist ein isländisches Startup, das sich darauf konzentriert, Unternehmen auf ihrem Weg der digitalen Transformation zu unterstützen und Prozesse zu automatisieren, die eine schnellere Bearbeitung, ein geringeres Betriebsrisiko und ein besseres Kundenerlebnis ermöglichen. Es entwickelt Lösungen, die sich problemlos in die gängigsten Workflow-Anwendungen für alle wichtigen Branchen weltweit integrieren lassen. Das Unternehmen hat drei Hauptprodukte, die alle unzählige unterschiedliche Anwendungen haben. Alle Produkte sind innerhalb eines Unternehmensportal verfügbar, das an das Branding des Unternehmens angepasst werden kann und einen Überblick über alle Aktivitäten bietet. (TOIS20221020009)

^

## DIENSTLEISTUNGEN

**Gesetz über digitale Dienste: Wegweisende EU-Vorschriften für Online-Plattformen treten in Kraft**
Mit dem Gesetz über digitale Dienste treten neue wegweisende EU-Vorschriften für ein sichereres und verantwortungsvolleres Online-Umfeld in Kraft. Das Gesetz über digitale Dienste gilt für alle digitalen Dienste, die den Verbrauchern Waren, Dienstleistungen oder Inhalte vermitteln. Es schafft umfassende neue Pflichten für Online-Plattformen, die sich nun um die Schadensbegrenzung und Risikobewältigung im Internet kümmern müssen, sieht wirksame Schutzvorkehrungen für die Nutzerrechte im Internet vor und unterwirft digitale Plattformen einem einzigartigen neuen Rahmen, der für Transparenz und Rechenschaftspflicht sorgt.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_6906

^

## SONSTIGES

**Kommission schlägt Maßnahmen vor zur Ausschöpfung des Potenzials von Algen in Europa für eine gesündere Ernährung, geringere CO 2-Emissionen und die Bekämpfung der Wasserverschmutzung**
Die Kommission hat die Mitteilung „Für einen starken und nachhaltigen Algensektor in der EU“ verabschiedet und damit eine bahnbrechende Initiative zur Erschließung des Potenzials von Algen in der Europäischen Union auf den Weg gebracht. In der Mitteilung werden 23 Maßnahmen vorgeschlagen, um Möglichkeiten für die Algenindustrie zu schaffen, damit sie zu einem robusten, nachhaltigen und regenerativen Sektor wachsen kann, der in der Lage ist, die wachsende Nachfrage in der EU zu befriedigen. Die EU ist bereits einer der weltweit größten Importeure von Algenprodukten, und die Nachfrage dürfte 2030 9 Mrd. € erreichen, insbesondere in Sektoren wie Lebensmittel, Kosmetika, Arzneimittel und Energieerzeugung.
https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_6899

**Hersteller von Fotoprodukten gesucht**
Der spanische Vertriebshändler für professionelle Foto- und Videoprodukte und –ausrüstung sucht nach innovativen digitalen, optischen und audiovisuellen Fotografie- und Videoprodukten, um sein Produktportfolio zu erweitern. Das Unternehmen ist an einer Vertriebsvereinbarung interessiert. (BRES20220601005)

**Dänisches Unternehmen auf der Suche nach Lieferanten von Porzellan und Steinzeug**
Das dänische Unternehmen verkauft hochpreisige Designwaren (Tassen, Teller etc.) und sucht Anbieter von Porzellan und Steinzeug. Ursprünglich wurden die Produkte aus Porzellan hergestellt, dann entschied sich das Unternehmen für einen sehr leichten Steinzeugton (Halbporzellan), da dieser ein bisschen formstabiler ist. Jetzt möchte das Unternehmen die Produkte wieder aus Porzellan herstellen, da der Ausdruck des Designs hier klarer wird. Einige Produkte werden jedoch weiterhin aus Steinzeug hergestellt werden müssen, da diese vorzugsweise schwerer und nicht zu „fein“ sein sollen. Das Unternehmen sucht Lieferanten, die beim Auftragsvolumen flexibel und englischsprachig sind. (BRDK20221013026)

**Dänisches Unternehmen von hochwertigen, textilen, isolierenden Küchengeräten sucht Hersteller**
Ein dänisches Unternehmen entwirft und vertreibt ein modernes Isoliertextilprodukt. Das Produkt ist eine textile "Heubox", die es den Endkunden ermöglicht, beim Kochen Energie und Geld zu sparen. Das Heubox-Prinzip ist, dass der Kochprozess bei jedem Gericht, das länger als 5 Minuten gekocht werden muss, in der gut isolierten Heubox ohne weiteren Energieeinsatz abgeschlossen werden kann. Die Heubox ist in modernem Design und hergestellt aus Denim und einer dicken Schicht Polyester-Isoliermaterial. Das Unternehmen sucht einen neuen Hersteller mit Erfahrung im Zusammennähen mehrerer Schichten Denim mit dem Isoliermaterial. (BRDK20221027017)

**Hersteller für innovativen Rucksack zur Korrektur der Körperhaltung gesucht**
Ein französisches Unternehmen ist spezialisiert auf die Konzeption und den Vertrieb von Freizeitprodukten. Für die Entwicklung und Herstellung eines neuen innovativen Rucksacks sucht es Näh- und Schneidepartner. Der innovative Rucksack hilft, die Körperhaltung für jedes Alter und jede Morphologie zu korrigieren. (BRFR20220825008)

**Bulgarische Honigverarbeitungsfabrik und Imkerei sucht Lieferanten**
Bulgarischer Honigproduzent und -verarbeiter sucht internationale Partner im Rahmen eines Liefervertrags, um sein Angebot an Honig und Honigprodukten und seinen Marktanteil in und außerhalb Europas zu erweitern. Gesucht sind Lieferanten für konventionellen und ökologischen Rohhonig/Honigprodukte. (BRBG20221031008)

^

## KONTAKT

Saarbrücken

**saaris** | Franz-Josef-Röder-Straße 9 | 66119 Saarbrücken | www.saaris.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Anfragen zu EU-relevanten Themen | individuelle Unternehmerreisen | International Consulting | Kooperationsbörsen | Veranstaltungen | Kommunikationskanal nach Brüssel
Carine Messerschmidt
Tel.: +49 (0)681 9520-452
E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Kooperationsdatenbank | EU-Fördermittelberatung | Veranstaltungen | International Consulting
Vera Strasburger
Tel.: +49 (0)681 9520-454
E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Trier

**EIC Trier GmbH** | Herzogenbuscher Straße 14 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Geschäftsführerin EIC Trier GmbH
Schwerpunkt: Marktbearbeitung in Europa (Recht & Steuern) | Länderschwerpunkte: Frankreich, Belgien, Luxemburg | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | SME-Feedback & SOLVIT | Mitarbeitereinsätze in Westeuropa
Christina Grewe
Tel.: +49 (0)651 97567-11
E-Mail: grewe@eic-trier.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Branchenschwerpunkt: Information & Communication Technologies ICT | Mitgliedschaft in der EEN-Sektoren-Gruppe „ICT Industries & Services“ | Internationale Kooperationsbörsen
Matthias Fuchs
Tel.: +49 (0)651 97567-20
E-Mail: fuchs@eic-trier.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Mitarbeitereinsätze in Westeuropa | Veranstaltungen | MwSt.-Dienstleistungen in Luxemburg
Tanja Weinand
Tel.: +49 (0)651 97567-12
E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Mitarbeitereinsätze in Osteuropa & Großbritannien | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | Öffentliche Ausschreibungen & Vergaberecht in der EU
Dagmar Lübeck
Tel.: +49 (0)651 97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Veranstaltungsorganisation, SME-Feedback | Internationale Kooperationsbörsen
Alannah Wörle
Tel.: +49 (0)651 97567-15
E-Mail: woerle@eic-trier.de

---

Kaiserslautern

**IMG Innovations-Management GmbH** | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern | www.img-rlp.de

Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saarland
Schwerpunkt: Nano & Micro Technologies
Dr. Jürgen Gerber
Tel.: +49 (0)631 31668-10
E-Mail: gerber@img-rlp.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Lebenswissenschaften (Biotechnologie, Medizintechnik, Chemie)
Dr. Julia Dohnt-Buchheit
Tel.: +49 (0)631 31668-70
E-Mail: buchheit@img-rlp.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Umwelttechnik
Dr.-Ing. Simon Horoz
Tel.: +49 631 31668 95
E-Mail: horoz@img-rlp.de

EEN Projektassistenz
Schwerpunkt: Technologieprofile
Heike Jaberg-Weinspach
Tel.: +49 (0)631 31668-45
E-Mail: jaberg@img-rlp.de

^

---

**Fragen zum Newsletter**
Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0. Auf der www.een-rlpsaar.de finden Sie eine umfassende Veranstaltungsübersicht.

**Haftungsausschluss**
Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Mit Unterstützung von: